

# KREISNACHRICHTEN

BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN  
- KREISVERBAND CALW -

2024-02-24 Herausgeber: Kreisvorstand Calw Bündnis 90 / Die Grünen – Ausgabe: Nr. 8 / 24

## Kommunal- und Europawahlen 2024

Wir freuen uns, dass der Stuttgarter Michael Bloss für uns im Europaparlament bleibt. Er wird, wie zuvor besonders das wichtige Menschheits-Thema Klimaschutz vertreten. Leider haben wir unser zweites baden-württembergisches Mandat verloren – bedingt auch durch eine Stimmungslage, die durch viel Streit in der Ampelregierung und das Grünen-Bashing hervorgerufen wurde. Das zeigt sich auch an über 20 zerstörten Großflächen-Wahlplakaten, die wir im GRÜNEN Kreisverband Calw angezeigt haben – so viele wie noch nie.



Trotzdem konnten wir uns bei der Kommunalwahl dem negativen Trend erfreulicherweise entgegenstellen. Grüne aus allen sieben Kreistagswahlkreisen von Bad Wildbad bis Nagold sind in die neue Kreistagsfraktion gewählt worden. Vier Frauen und drei Männer werden die GRÜNEN Hauptanliegen Klimaschutz und sozialen Zusammenhalt voranbringen, unter ihnen Bürgermeister Ryyan Alshebl.

Auch konnten in vielen Gemeinderäten die GRÜNEN Sitze verteidigt werden, etwa in Althengstett, Wildberg, Bad Teinach-Zavelstein und Bad Liebenzell. Wir freuen uns besonders, dass die neue Bündnisgrüne Liste um Joe Schwarz nun im Calwer Gemeinderat vertreten ist. Zuwächse gibt es auch für die Unabhängigen Grünen Listen in Neubulach und Bad Herrenalb. Manuel Zahn konnte als Einzelkandidat in Dobel mit über 4 % der Stimmen einen Achtungserfolg erlangen, aber leider noch kein Mandat.

Wir sagen DANKE an über 100 Ehrenamtliche, die im Wahlkampf aktiv waren.

Und DANKE für das Vertrauen unserer Wähler\*innen, DANKE für eure Stimmen fürs Europa-Parlament, den Kreistag Calw und die Gemeinde- und Ortschaftsräte.

Für die Gewählten geht's schon bald los mit der politischen Arbeit im Landkreis Calw. **Wir wünschen ganz viel Freude dabei!**

Der Vorstand des Kreisverbandes



### Inhalt

- ⇒ Danke an über 100 Wahlkämpfer!
- ⇒ Fotostrecke zu zerstörten Plakaten
- ⇒ Frauennetzwerk lädt ein zum 14.6.
- ⇒ Aktienrente – Rettung oder Spekulation?
- ⇒ Grüne Alte treffen sich in Bad Liebenzell
- ⇒ Hochwasser – woher das ganze Wasser?



# Vandalismus

im Wahlkampf in ungekanntem Ausmaß!  
Über zwanzig Schäden wurden von uns angezeigt!

Grüne KreisNachrichten: Kreisvorstand Calw Bündnis 90 / Die Grünen – Ausgabe: Nr. 8/ 24



Großfläche Calw

oben: Großfläche Calw / unten: Neuweiler



Oben: Großfläche Enzklösterle / u. Wildberg



# Das Frauennetzwerk lädt ein!

Grüne KreisNachrichten: Kreisvorstand Calw Bündnis 90 / Die Grünen – Ausgabe: Nr. 8/ 24

**GEMÜTLICH  
GRÜN  
GUT INFORMIERT**  
Das Frauennetzwerk der Grünen im Kreis Calw

14.6.  
18.30  
Uhr



**IGNORIERT. DISKRIMINIERT. GENIAL.**

## *Vergessene Frauen in der Wissenschaft*

14.6.2024 in Kulturapotheke Calw    Vortrag und Diskussion  
18.30 - 20.00 Uhr    Informelle Atmosphäre  
Für Essen und Trinken ist gesorgt    Mal- und Bastecke für Kinder

Liebe Freunde und Interessierte,

das Frauennetzwerk "Grün, Gemütlich, Gut informiert" lädt am Freitag, 14.6. um 18.30 Uhr

zu einem spannenden Vortrag mit anschließender Diskussion über "Vergessene Frauen in der Wissenschaft" ein. Bei Pizza, Getränken, und mit den Kindern in einer Mal- und Bastecke beschäftigt, wollen wir darüber reden, mit welchen Widerständen Frauen sich über die Jahrhunderte hinweg in Domänen bewiesen haben, zu denen ihnen angeblich die geistigen Kapazitäten fehlten.

Wir glauben, dass wir heute viel weiter seien. Dazu meint Maryam Mirzakhani, eine iranische Mathematikerin, die 2017 mit nur 40 Jahren als Professorin an der Stanford University in den USA gestorben ist: "Die sozialen Barrieren für an der Mathematik interessierte Mädchen sind heute vielleicht nicht geringer als zu der Zeit, in der ich aufwuchs." Ist dem so? Lasst uns das diskutieren - am 14.6. um 18.30 in der Kulturapotheke in Calw.

Kinder sind ausdrücklich willkommen und können sich in einer Mal- und Bastecke während des Vortrags selbstständig beschäftigen.

NEWSLETTER BESTELLEN

# Die Kultur- Apotheke in Calw

*Wohlbefinden durch  
Theater, Musik, Literatur,  
Kunst & Begegnung*

Ganz zentral in der Hermann-Hesse-Stadt:  
Marktplatz 22 \* 75365 Calw

Gefördert durch:

F E I R    E  
RE ÄU  
FREIRÄUME  
F E I    ME

# Rentenreform mit Aktien?

Grüne KreisNachrichten: Kreisvorstand Calw Bündnis 90 / Die Grünen – Ausgabe: Nr. 8 / 24



## Der Staat als Zocker?

Die Deutsche Rentenversicherung Bund erhält ihr Geld von denen, die augenblicklich in Lohn und Brot sind und Beiträge bezahlen. Am Zahltag werden auch die Renten-Beiträge nach Berlin überwiesen.

Aus diesen aktuellen Beiträgen werden die heute fälligen Renten bezahlt. **Es gibt also kein angespartes Geld, auf das jeder Rentner Anspruch hätte. Es ist ein Irrglauben, wenn es heißt „Ich habe einbezahlt!“** Es gibt statt dessen angesammelte Rentenpunkte, die zur Berechnung des Anspruchs führen. (Bei Scheidungen werden diese Punkte untereinander verrechnet – was teilweise zu bösem Erwachen führt.)

In den kommenden Jahren geht die Boomer-Generation in Rente und weniger Beitragszahler:innen müssen mehr Rentenzahlungen gegenfinanzieren. Das Bild stammt von der Community Picabay

## Die deutsche Gesellschaft altert

und viele Politiker tun so, als ob der demografische Wandel nicht schon seit Jahrzehnten bekannt – auch in seinen Auswirkungen auf die Rente – wäre. Seit langem hält [Herr Raffelhüschen](#) darüber landauf und landab seine Vorträge. Die Vorschläge der GRÜNEN dazu wurden und werden in stoischer Regelmäßigkeit von der FDP und auch der CDU abgelehnt.

Damit gerät auch das System der gesetzlichen Altersvorsorge zunehmend unter Druck: In den kommenden Jahren geht die sogenannte Boomer-Generation in Rente. 1964 war der stärkste Jahrgang ever. Ohne neue weitere Beschäftigte stehen immer weniger Beitragszahler:innen immer mehr Rentenzahlungen gegenüber – die jetzt schon aus Steuergeldern mitfinanziert werden. Dies wird ohne zusätzliche Einnahmen oder Rentenkürzungen nicht zu verhindern sein – so viel ist klar. Doch wie gehandelt werden soll, ist umstritten: Gegen steigende Rentenbeiträge laufen

die Arbeitgeberverbände Sturm, gegen eine Wiedereinführung der Vermögenssteuer oder die Etablierung der seit Jahrzehnten diskutierten Finanztransaktionssteuer gibt es nach wie vor massive Widerstände. Stattdessen soll nun **das sogenannte Generationenkapital** aus der Feder der FDP dafür sorgen, dass die Rente in Deutschland sicher bleibt. Zur Finanzierung seiner Rentenzuschüsse will der Staat mit einem Rentenfonds Kapital ansparen und an die Börse bringen. **Rentenansprüche könnten so zu Spekulationskapital werden, wird befürchtet.**

## Alle in die Bürgerversicherung!

Alle **Beamte** zahlen nicht in die Rentenkasse ein. Sie zahlen nirgends ein! Ihre stattlichen Pensionen werden vom Steuerzahler gestemmt. Alle **Selbständigen** zahlen nicht ein (höchstens freiwillig) und versichern sich privat oder über steuersparende Pensionszusagen. Alle Pflichtversicherten zahlen bis zur sog. **Beitragsbemessungsgrenze** ein. Darüber liegende Einkommen sind beitragsfrei. Die Grenze legt der Gesetzgeber fest – sie könnte also erhöht werden.

# Einladung zum Reden & Lesen

: Kreisvorstand Calw Bündnis 90 / Die Grünen – Ausgabe: Nr. 8/ 24

Einladung:  
**Grüne Alte**  
Treffen und Diskussion  
11. Juli 2024 / 14–16 h  
Badhaus  
Bad Liebenzell

## Wohlstand!?

### Was ist das in Zeiten des Klimawandels?

Am Donnerstag, 11. Juli, von 14 bis 16 Uhr, findet im Badhaus\* in Bad Liebenzell der nächste Stammtisch der Grünen Alten statt. Dieses Mal treffen wir uns nicht im großen Hinterzimmer, sondern im "Kleinen Salon" rechts neben dem Eingang.

Als ein Themenvorschlag, der mich bewegt, könnte ich anbieten: "Was bedeutet Wohlstand



für mich?". Dieser Begriff wird derzeit viel gebraucht, "Wohlstand bewahren" äußert auch unser Robert Habeck. Wieviel davon brauchen wir denn?

Sicher werden wir aber auch genug Gesprächsstoff über die Wahlen und sonstige Themen haben, denn der Grundsatz, dass wir uns ohne Tagesordnung austauschen wollen, gilt natürlich weiterhin.

Und noch was: "Grüne Alte" werden gemeinhin als 60+ definiert, aber eine starre Grenze gibt es nicht. Alle sind willkommen!

Euer Hans Sütterlin, Grüne Alte BW

## Politikberatung aus erster Hand!

Spätestens seit dem Abzug westlicher Truppen aus Afghanistan und dem russischen Überfall auf die Ukraine wissen wir, dass die bislang geltende Ordnung an ihr Ende gekommen ist. Die Welt ist in Aufruhr. Doch wie wird sie sich neu sortieren, und wie wird sie im 21. Jahrhundert aussehen? Vor welchen Umwälzungen, Brüchen und Umbrüchen stehen wir?

Eine auf Werten und Normen fußende Weltordnung durchzusetzen, übersteigt die Fähigkeiten des Westens. Die USA, einst «Weltpolizist», befinden sich trotz internationalen Engagements auf dem Rückzug; die UN, der man diese Rolle ebenfalls zugeordnet hatte, blockiert sich selbst. Und die Europäer sind schlicht nicht imstande, eine Weltordnung zu hüten.

Herfried Münkler zeigt in dieser gedankenfunkelnden geopolitischen Analyse, wo in Zukunft die Konfliktlinien verlaufen. Viel spricht dafür, dass ein neues System regionaler Einflusszonen entsteht, dominiert von fünf Großmächten. Wo liegen die Gefahren dieser neuen Ordnung, wo ihre Chancen? Wäre es ein austariertes Mächtegleichgewicht – oder Chaos? Und wie sollten sich Europa und Deutschland in den zu erwartenden globalen Auseinandersetzungen verhalten? Ein aufregender, Maßstäbe setzender Ausblick auf die Machtkonstellationen im 21. Jahrhundert. \*



V.i.S.d.P.: Anke Much  
Bündnis 90 / Die Grünen  
Kreisverband Calw

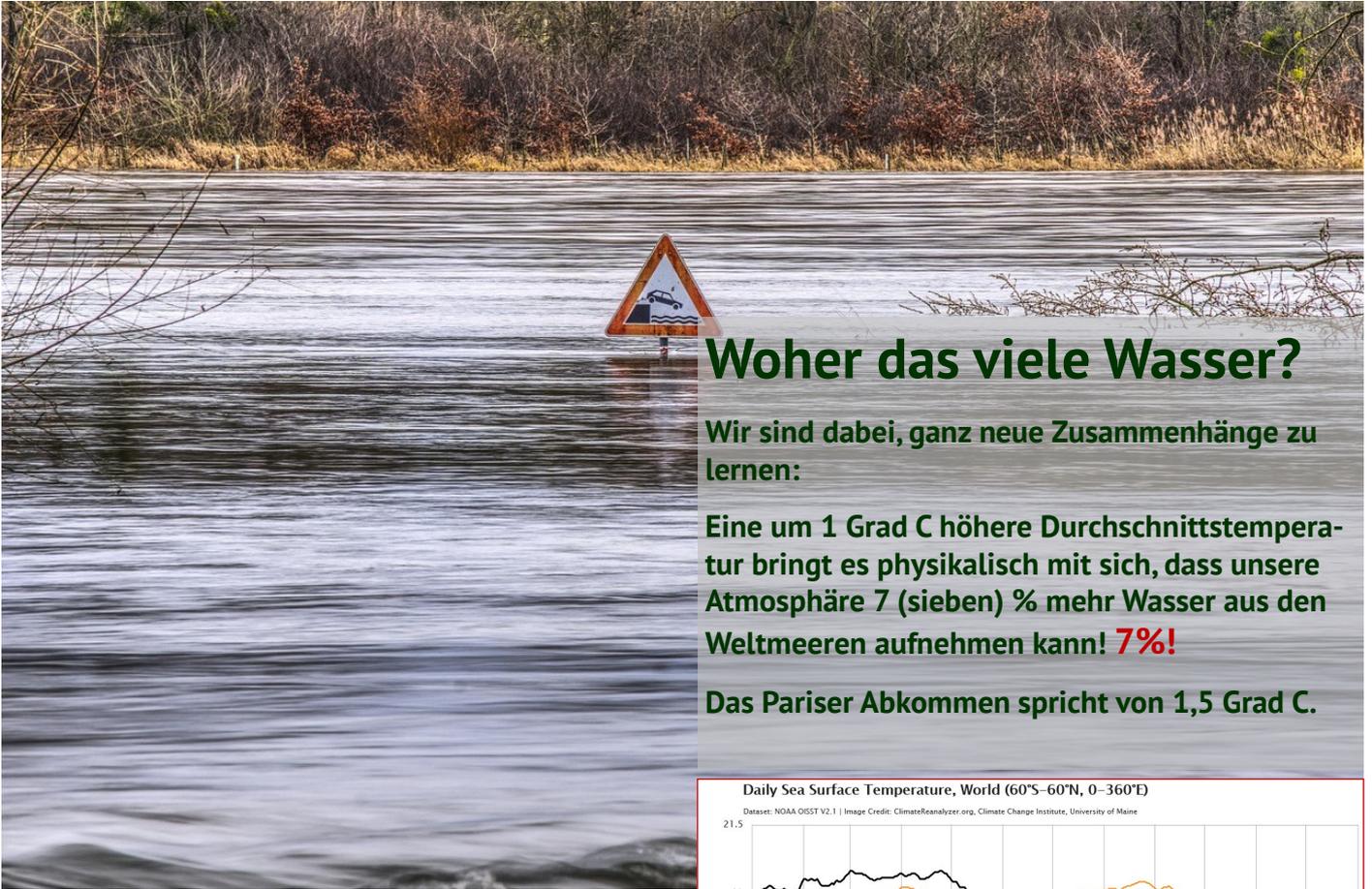
[www.gruene-kreis-calw.de](http://www.gruene-kreis-calw.de)

[kreisgeschaefsstelle@gruene-kreis-calw.de](mailto:kreisgeschaefsstelle@gruene-kreis-calw.de)



# Klimawandel & Hochwasser

Grüne KreisNachrichten: Kreisvorstand Calw Bündnis 90 / Die Grünen – Ausgabe: Nr. 8 / 24



## Woher das viele Wasser?

Wir sind dabei, ganz neue Zusammenhänge zu lernen:

Eine um 1 Grad C höhere Durchschnittstemperatur bringt es physikalisch mit sich, dass unsere Atmosphäre 7 (sieben) % mehr Wasser aus den Weltmeeren aufnehmen kann! **7%!**

Das Pariser Abkommen spricht von 1,5 Grad C.

## Die Situation ist da!

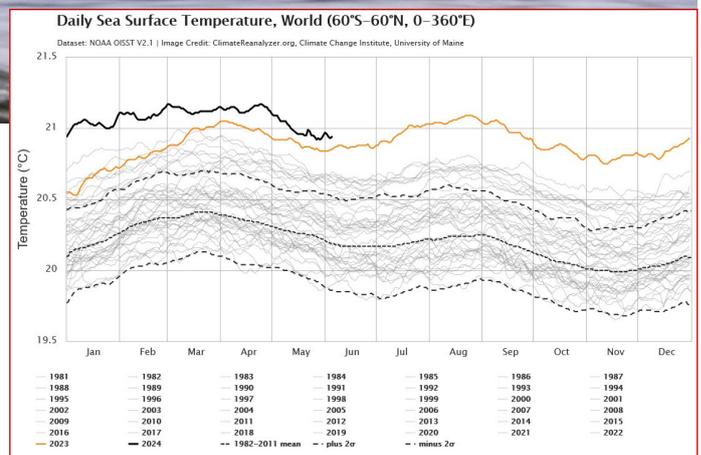
(Konrad Adenauer)

Die Redaktionen der Nachrichten verwenden inzwischen vollkommen unzeitgemäße Begriffe: „Jahrhunderthochwasser, Fluten wie vor 40 Jahren, Stark-Regen wie seit Generationen nicht mehr.“ Als ob es sich—irgendwie—um eine Art Normalität handeln würde, wenn ein Bundesland nach dem anderen im Wasser versinkt.

[Michael Bloss, MdEP - Newsletter:](#)

„Immer öfter reißen Fluten die Lebensgrundlagen von Menschen in Deutschland mit sich. Vor kurzem waren es Niedersachsen und das Saarland, jetzt sind Bayern und meine Heimat Baden-Württemberg betroffen. Das sind die grausamen Folgen der Klimakrise 2024 in Deutschland.“

Die Konsequenzen von Fluten und Hochwassern sind brutal. Die Klimakatastrophe verwüstet Häuser, Straßen, Schienen, Landschaften und Fabriken. Sie zerstört Existenzen und sie kostet Leben. Die Schicksale und die Sicherheit von Anwohner\*innen und Helfer\*innen beschäftigen



Die Temperatur vom letzten Jahr (orange), schon vollkommen „außer der Reihe“, wir erinnern uns, wird dieses Jahr (schwarz) wieder übertroffen!

mich als Politiker und als Mensch. Eines steht fest: Die Extreme werden immer weiter zunehmen, wenn wir nicht entschlossen handeln.

Wir müssen jetzt alles Verfügbare tun, um den Schaden der Klimakrise zu begrenzen und unsere Gesellschaft - also uns alle - zu schützen. Das fängt in den Kommunen bei Wärmeplanung und guten Schutzkonzepten vor Hochwassern an und geht in Deutschland und der EU mit der Gestaltung und Umsetzung des Green Deals weiter. Wir können uns kein Warten mehr leisten.“